**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 7 (1885)

Heft: 39

**Anhang:** Annoncen-Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Briefkaften der Redaktion.

Hende Beitragen einem Krantsbeitszuschade heißt es zuerst, der Ursache nachfragen, bevor man sich auf gut Glück irgend welchen Mittels bedient. So kann das lästige Ohrensausen aus ganz verichiedenen Ursachen entstehen; es kann dies ebenswohl von einem inneren Leiden bedingt sein, als von irgend einer Unregelmäßigkeit im Gehörgange. Ein tüchtiger Ohrenarzt wird ichnell iehen, woher das Uebel stammt. Ganz besonders empiehlen wir Ihnen zum Etudium Band 11 der "Nerztschen Then Errechstunden" von Dr. Baul Niemener. lichen Sprechstunden" von Dr. Paul Riemeyer, welcher die Ohrenkrantheiten behandelt. Wir find mit Bergnügen bereit, Ihnen durch unsere Buchhandlung das Werk zu beschaffen.

Hrn. A. E. Gewig werden wir die berührte Materie in thunlidfter Balbe behandeln. Gur Ihre erfreuliden Nadridten besten Dant.

Afte eftentagten Antifter vereit Euter-ghichte, doch wird sie ewig neu — daß die unbedachte Nebe, das Zerzausen der Berhält-nise Anderer stets einen finsteren Schatten wirt auf den Weg des unklugen Plauderers. Den Schwäßer flieft man, noch viel mehr aber die Schwäßerin. Die Klatschjüchtige streut sich selbst Dornen auf den Weg.

Junge Leserin in W. Aus Büchern fön-nen Sie höchstens die in Kurs stehenden äußeren Höflicheitsformen sernen, nicht aber ein tatt-volles Benehmen. Dieses Letzter ist die Frucht von Herzensgüte, natürlicher Bescheidensbeit und volles Benehmen eignen wir uns am besten und leichteften an durch den Umgang mit faktvollen Meniden und durch den umgang nitt untvoken Meniden und durch das Borbild Solder, die wir verehren. Taftwolleg Benehmen ift für Jedermann ein Freibrief für gute Aufnahme in gesellschaftlichen und häuslichen Kreisen. m gefelligafitigen und haustigen artelei. Benn nun in Ihrer Familie das vollständigste Sichgesenlassen herricht, jo ist Hunan der nähere Anschluß an eine taktvolle Freundin oder ebenfolde mitterliche Stellvertreterin sehr zu empteter.

Frau 3. 6. in 3. Wir fonnen Ihnen nichts Befferes gur Letture empfehlen, als Dr. Baul Riemeher's Werfe; Sie werden daraus Lebens-freudigkeit und Muth schöpfen und werden zur Einsicht gekangen, daß man auch im schlimmsten Balle an der Geilkraft der Natur nicht verzweiseln darf, voraussgesetzt, daß man naturgemäß lebe und die gegebenen Anweisungen befolge.

Aleberanstrengte im Toggenburg. Wenn Sie übernäßige Arbeit leisten und oft den Schlaf derem Folgen sollten und oft den Schlaf derem müssen, jo schwäcken Sie die ihren kocken sweize damit ab, daß Sie Ihre turzen Ruhestunden bei offenen Veruftern verbringen; daß Sie sich täglich falter Waschungen oder Bader bedienen und daß Sie fröhlich und zwersichtlich glauben, die Anstrengungen und Entbehrungen vermögen Ihnen Richts auzuhaben. Eine willensftarte Frau hat Riches anzuhaben. Eine willensparte Frau gat Riefenkräfte, wenn sie das Gute im Auge hat. Durch diese Maxime wird der Häßliche nicht ichön, aber hübich munter und gesund und das ist doch die dauerhafteste, unverwüstlichste

An Verschiedene. Wie doch Biese unjeres Geschlechtes so ungedultig und, sagen wir es frei, undernünftig sind! Da sollten trause und glatte Fragen von einem Tag auf den andern persönligh beantwortet werden. Diese ungeduldigen Seelen laden wir ein, für einige Tage unsere Verpflichtungen zu übernehmen.

Berbandsgenoffinnen. Abreffen und Mittheilungen mit Dant erhalten. Das ift die rechte Art zu arbeiten und im Dienste ber guten Sache unfere Kräfte zu vervielfältigen. Herz-

#### Inserate.

Jedém Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten wer-den gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

Man sucht eine junge Tochter, welche das Französische erlernen möchte, als Volontärin. [3245

Sich zu wenden an Madame Chapuis, Bureau de la Poste Prilly-Chassau près

3240] Eine junge, gebildete Tochter sucht Stelle, wo sie sich in allen häuslichen Arbeiten, unter Anleitung der Hausfrau selbst, tüchtig ausbilden könnte. Gefl. Offerten beliebe man zu senden unter Chiffre A. L. 3240 poste restante

Stelle-Gesuch.

Ein älteres, erfahrenes Frauenzimmer sucht Stelle als **Haushälterin** bei einer honneten Familie. Sie ist gewissenhaft, treu und fleissig, auch in der Kranken-pflege geübt und kann bestens empfohlen

Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre M. B. 3242.

In eine kleine Familie wird eine einfache, tüchtige Haushälterin gesucht. Sie könnte sich im Ladengeschäfte finanziell betheiligen. Eine anständige, bisherige Dienstmagd wird vorgezogen. [3241 Offerten unter Chiffre A. N. 3241 be-fördert die Expedition dieses Blattes.

fördert die Expedition dieses Biattes.

3235] Ein durchaus tüchtiges, arbeitsames Frauenzimmer von gutem Charakter, das sich auch auf Kindererziehung versteht und welches bestmöglichst die Hausfrau zu ersetzen im Stande ist, wird in guter Familie des Kantons Bern zu engagiren gesucht. Ohne beste Empfehlungen oder gute Zeugnisse über eine gehabte Stellung sind Anmeldungen unnütz.

Offerten befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung".

3230] Eine wohlerzogene, charakterfeste Tochter, befähigt, ein besseres Hauswesen selbstständig zu leiten, in der Kindererziehung erfahren, sowie mit der feinen Küche bestens vertraut, wünscht Stelle als Haushälterin in ein gutes, christliches Privathaus. Gefl. Offerten unter Chiffre M. G. 3230 an die Expedition dieses Blattes.

3229] Eine 27-jährige Tochter aus gutem Hause sucht (über Winter) zu angemesse-nem Pensionspreis Aufnahme in einer achtnem Pensionspreis Aufnahme in einer achi-baren Familie. Dieselbe wünscht zugleich ihre Kenntnisse im Hauswesen oder bei der Erziehung von Kindern verwerthen zu können. Der Aufenthalt auf dem Lande, in gemässigtem Klima, wird aus Gesund-

heitsrücksichten vorgezogen.
Anmeldungen sind bei der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Man sucht für ein gebildetes, tüchtiges Fräulein aus guter Familie ein kleineres, nachweisbar rentables Laden-Geschäft, nette Wirthschaft oder Anstellung zur nette Wirthschaft oder Anstellung zur-selbstständigen Leitung eines Privathaus-haltes. Beste Referenzen zur Verfügung. Gefl. Offerten unter Chiffre C. W. 3228 an die Expedition dieses Blattes. [3228

#### Gesucht:

3227] Möglichst bald eine treue, gut empfohlene Tochter, welche selbstständig einen Laden besorgen kann. Familiäre Behandlung.

Briefe, mit A. 3227 bezeichnet, an die Expedition dieses Blattes.

3239] Eine in jeder Beziehung tüchtige und gebildete Wittwe, in Führung eines guten Haushaltes wohlerfahren, auch mit dem Dienste einer Kammerfrau in feinem Hause sehr gut vertraut, sucht in der Schweiz passende Stellung. Die Gesuch-stellerin bietet alle Gewähr für treueste Pflichterfüllung, denn sie arbeitet, um ihren Kindern eine gute Erziehung zu ermöglichen, und muss daher auch auf gute Bezahlung

Gefl. Offerten befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" Chiffre B. B. 3239.

Eine junge, gebildete Tochter wünscht sich in der französischen Sprache noch besser auszubilden und sucht daher Stelle in der französischen Schweiz als Ladentochter, am liebsten in einem Spezerei-geschäft. [3197

Eine bürgerliche Familie

im Zentrum Lausannes ist im Falle, 2-3 junge Herren in Pension zu nehmen. Mässiger Preis bei ausgezeichneter Kost. Referenzen und Auskunft durch die Ex-pedition dieses Blattes. [3201

### Lehrtochter gesucht.

Für sofort wird eine Lehrtochter gesucht, welche unter günstigen Bedingungen die **Weissnäherei** gründlich erlernen kann. Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl. [3210 Aechten Tyroler Loden,

120 cm. breit (garantirt reine Wolle), à Fr. 1. 20 Cts. per Elle oder Fr. 1. 95 Cts. per Meter bis Fr. 3. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst. Oettinger & Cie., Centralhof,

#### Offene Stelle:

Für ein gut erzogenes Mädchen ange-nehmen Charakters, das gewillt und fähig ist, die Haushaltung einer kinderlosen Herrschaft zu besorgen. Gute Behandlung und entsprechendes Salair zugesichert. Günstige Gelegenheit, die französische Günstige Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen. Beste Referenzen geboten und verlangt. Sich zu wenden an

Madame Emma Vielle-Schilt, Chaux-de-Fonds.

Eine junge, anständige Tochter (Waise) sucht Stelle, wo sie die Hausgeschäfte zu verrichten hätte und vielleicht nebenzu verrichten natte und vielleicht neben-bei in einem Laden behülflich sein könute. Familienanschluss erwünscht. — Allfällige Offerten erbittet man unter Chiffre M E 3211, poste restante Bischofszell. [3211

Ein Jüngling, welcher die französische Sprache

zu erlernen wünscht, findet in einer acht-baren Familie in der Umgegend von Lau-sanne auf Anfang Oktober zu bescheidenen Bedingungen Aufnahme. Sich zu wenden Bedingungen Aufnahme. Sich zu wenden an Herrn Ziegler, deutscher Pfarrer in

3213] Unterzeichnete bringt hiemit zur Kenntniss, dass bei ihr auch im Winter, wie für das ganze Jahr

#### Persionare

aufgenommen werden. Personen, welche einiger Pflege bedürfen, werden berück-sichtigt. Pensionspreis von Fr. 70 an monatlich.

Um nähere Auskunft wende man sich an A. Kauer, Besitzerin der Pension Kauer in Murten, Kt. Freiburg.

#### Langue française.

Pension pour jeunes filles chez une in-struttrice sérieuse. Vue magnifique sur le lac de Genève et les Alpes. Piano. Soins très affectueux et prix peu élevé. S'adresser à M<sup>lle</sup> Porchet à Pully près Lausanne.

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen 1885.

# CHOCOLAT



SUCHARD NEUCHATEL (SUISSE)

## In dem Pensionat

Cour de Bonvillars bei Grandson (Schweiz) (H5295Z)

ber Grandson (Schweiz) (H5295Z) werden jederzeit junge Leute aufgenommen. — Wir verflichten uns, denselben im Verlauf von zwei Jahren das Franz., Engl. und Ital. in Wort und Schrift gründlich zu lehren. — Doch werden Zöglinge, besonders HH. Lehrer, auch für kürzere Zeit angenommen. Unterr. in Mathem., Buchh. etc. — Mässiger Preis. — Prosp. u. Ref. vers. Jaquet-Ehrler, Dir. [3075]

Doppeltbreiter Foulé Nouveauté (garantirt reine Wolle) à Fr. 1. 10 per Elle oder Fr. 1. 85 per Meter bis Fr. 2. 95 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

Oettinger & Cie., Centralhof,

Zürich.

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst. [3238]

#### Modes.

3207] Eine junge Tochter, Modistin, die selbständig und mit Geschmack arbeitet, sucht Anstellung auf kommende Winter-

Damenkleider-Stoffe, Flanelle, Besatzstoffe etc.

versendet in beliebiger Meterzahl zu billigsten Fabrikpreisen in nur reellen Qualitäten an Private. [3219

Muster umsonst und frei.

Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschland).



## Bernerleinwand

für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Hand- und Küchentücher etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von

Walther Gygax, Fabrikant in Bleienbach bei Langenthal. Muster stehen zu Diensten!

## Gestickte Gardinen. Bandes & Entredeux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabri-zirter Waare, und bemustert auf Verlangen (H 823 G) L. Ed. Wartmann,

2696] St. Leonhardsstr. 18, St. Gallen.

Knaben-Anzüge u. Paletots für jedes Alter und jede Saison stets in grosser Auswahl vorräthig bei [3237 G. Fueter, Tuchhandlung, Marktgasse 38, Bern.

Erste Waschmaschinen-Fabrik von G. Leberer in Töss.

Die praktische §3226

# Dampfwaschmaschine

Die beste Stütze der Hausfrau. T Spart Zeit, Seife und Brennstoff. Schont die Wäsche. Auf jeden Herd passend. Preis: in Glanzblech Fr. 50, 60, 70, in Kupfer Fr. 80, 90, 100.

Pariser

# Gorsets.

Spezialität in ganz guten Corsets, mit ächtem Fischbein und neuestem Schnitt und System.

Corsets nach Mass. Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

2867] Mme Prétat,

Hottingerstrasse 26, Zürich.

Musikal. Universal-Bibliothek. 3212] Beliebte Klavierstücke und Lieder nur 25 Cts. jede Nummer. Serverzeichnisse gratis und franco durch A. Weinstötter, Musikhdlg., Winterthur. (Auslieferung f. d. Schweiz.) (O 285 W H)

#### Die Chocolade Klaus

Hat einen grossen Namen, (43800 J) Doch ist die Welt auch gross [3225 Und darum braucht's Reklamen.

Ganz feines Kirschwasser hält in geschlossenen kleinen und grossen Flaschen [3224

Anna Engler, Gallusstr. 41, St. Gallen.



## Tricot-Lamas,

gediegenste Neuheit der Saison, sowie sämmtliche andere Kleiderlamas. Brillante Auswahl. Musterversandt franko. [3233

Michael Baer, Wiesbaden.

#### JACOB BUFF

(Nicl. Büsser's Nachf.) ST. GALLEN

16 Speisergasse 16

Mouveauté in

Spitzen, Rüschen

Knöpfe und

Kleider-Garnituren

Corsets

= Schürzen =

(schwarz und farbig) Seidene Foulards etc. etc.

#### Gestrickte Gesundheits-Corsets!

einziges Fabrikat dieser Art, welches von
Aerzten und andern Actoritäten empfohlen wurde, liefert in Wolle und Baumwolle — Probe-Corsets per Nachnahme —
die erste schweiz, Corset-Strickerei von
E. G. Herbschleb

in Romanshorn.

Unübertrefflich an Feinheit des Geschmackes: (M 1585 Z) präparirte

billigst [3244 in allen Ablagen 1/2 Kilo-Pakete u. offen

Bohnen-, Erbsen-und Linsen-Semmel-Mehle.

Silberne Medaille Luzern 1881. Walliser Kur- und Tafel-Trauben erste, garantirte Auswahl, 5 Kilo brutto Fr. 4. 50 franko in [3232 markirten Kistchen.

J. M. de Chastonay, Eigenthümer, Siders.

## Grösste Auswahl Holländischer

wie: Hyazinthen, Tulpen, Crocus, Tazetten, Anemonen, Ranunkeln etc., in starken blühbaren Knollen. Preise billigst bei

Dürr & Vatter, Bern, Samenhandlung — Kramgasse 69.

<del>poooooooooooooooo</del> 19 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

Gastronomische Ausstellungen in Lyon und Paris, sowie Weltausstellung in New-Orleans 1885: Goldene Medaille.

# Dennler's Magenbitter

Interlaken

ist bei Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art das bewährteste und zugleich zum Trinken angenehmste Hausmittel. Er oschützt gegen die schlimmen Einflüsse von Witterungs- und Klimawechsel, gegen Diarrhöen, Epidemien etc. Mit Wasser vermischt, ein gesundes, dem Magen zuträgliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel, eine wirkliche Familienmedizin, die schon Tausende von Magen- und Unterleibsleiden geheilt hat und deshalb allen Hausmüttern angelegentlichst empfohlen werden kann. Depots in allen Apotheken, Droguerien, Delikatessenhandlungen etc. [3138]

\$<del>9999999999999999999999</del>

Café! — Dies ist das wiederholt und tägliche Getränke in den meisten Familien und es liegt jeder Hausfrau daran, einen guten Café auf den Tisch zu bringen, aber einen wirklich schmackhaften und guten Café nur aus Cafébohnen herzustellen, ist kostspielig. — Will man nur Bohnen nehmen, so müssen dieselben, um eine halbwegs hübsche Farbe zu erzielen, so stark geröstet werden, dass ein Theil fast zu Kohle verbrennt, und hiebei geht der beste Geschmack (das sogen. Cafein) theilweise verloren, — wodurch guter Café ein grösseres Quantum Bohnen benöthigt und hiedurch eben theurer wid. — Um einen billigeren Café bereiten zu können, hat man zu den verschiedensten Mitteln resp. Zuthaten gegriffen und dieselben sind mehr oder weniger zweckentsprechend; aber von den vielen in den Handel kommenden Café-Beimischungen das Beste herauszufinden, dürfte der Hausfrau schwer werden. Es ist daher mein eifriges Bestreben, Ihnen etwas wirklich Gutes in meinem Café-Extract zu empfehlen.

## Café-Extract von Gustav Himpel in Rapperswyl

ist aus Zucker hergestellt, also die natürlichste Cafézuthat, und kann ich für die Unschädlichkeit meines Erzeugnisses jederzeit Nachweis leisten. Mein Café-Extract ist nicht nur sehr ergiebig für Farbe und Glanzherstellung des Cafés, sondern mildert auch die starke und bei schwächeren Personen oft schädliche Einwirkung des zehrenden, puren Cafés — durch seinen nährenden Zuckergehalt.

Um hierin den verehrlichen Hausfrauen alle Bequemlichkeiten zu bieten, verpacke schon kleine Versuchsquantitäten in Blechbüchsen, mit Gebrauchsanweisung versehen, und zwar von ½ kilo Büchsen an aufwärts in ½, 1, 3, 5, 12½ – 50 Kilo und offen.

Ich empfehle Ihnen dieses mein Fabrikat — ohne Prahlerei auf's Angelegent-lichste und drücke den ergebenen Wunsch aus, dass Sie einen Versuch machen möchten, indem achtungsvollst zeichne

Gustav Himpel.



Specialite de Chocolat à la Noisette.

# **V**orhangstoffe

eigenes und englisch Fabrikat, crême und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco Nef & Baumann, Herisau.

## Feinste Tafel-Trauben

aus eigenen Weinbergen, nebst Anleitung zur Traubenkur gratis jedem 5 Kilo-Kist-chen beigefügt, à Fr. 4. 50. [3236] A. Tschop, Siders (Wallis).

Hallauer Trauben, netto 4 Kilo in Kistchen zu Fr. 3. 50 franko gegen Nachnahme, bei [3234 A. Neukomm-Pfund, Hallau.

#### Trauben

per Kiste von 5 Kilogr. zu Fr. 4. 50. Sich anzumelden bei Emile Aubert in Leytron bei Sitten (Wallis). [8144

#### Walliser Trauben

in Kistchen von 5 Kilo zu **Fr. 4. 50** franco gegen Nachnahme bei [3167 (O L 28 S) **Franz de Sepibus, Sion.** 



Erste Auswahl Walliser Trauben.

5K°brutto franco garant. Fr. 4. 70. Candide Rey, einberg-Besitzer **Sierre.** 86] (0 6317 L)

## Für Hôtels und Privaten.

Unterzeichneter liefert schönes, feines Bündner Garten- und Tafel-Obst

pulluler unit telle unit Taler obst zu folgenden Preisen franko Schweiz gegen Nachnahme: In Kistchen von 5 Kilo zu Fr. 4. — In Kistchen von 10 Kilo zu Fr. 6. — Schöne Tafeltranben 5 Kilo zu Fr. 5. — Grössere Quantums von Lagerobst zum Einkellern, per Doppelzentner zu 20 his 25 Fr.

20 bis 25 Fr.
Zu deren Abnahme empfiehlt sich
[3243]

Joh. Hutter, Handelsgärtner, in Maienfeld bei Ragaz.

## Walliser Trauben

beste und schönste Auswahl, 5 Kilo Fr. 4. 40, versendet franko [3221

David Hilty, Weinbergbesiter in Siders (Wallis).

### Möbel-Fabrik M. Wetli in Bern

Vollständige Möblirungen für Ess-, Schlaf- und Wohnzimmer, sowohl in einfacher, als in reicher

Ausführung. [2999 Preise äusserst billig; Solidität garantirt. Auf Verlangen werden Zeichnungen, Muster von Stoffen und Preise einge-(H 1525 Y)

Franzbranntwein nach Vor-schrift von Professor Dr. Leo, Gesundheits - Wachholder-

spiritus, Anatherin-Mundwasser,

Eau de Botot, genau nach Pariser-Vorschrift,

Glycerin-Haarwasser, Chinin-Haarspiritus,

Zahnpulver, diverse, total un-schädlich für den Zahnschmelz, Feine Toilette-Seifen empfiehlt angelegentlichst die

Löwen-Apotheke St. Gallen.